

Serbien: Regierung zurückgetreten

Belgrad. Nach dem Auseinanderbrechen der serbischen Regierungskoalition hat sich Präsident Boris Tadic mit vorgezogenen Neuwahlen einverstanden erklärt. Wahlen seien ein »demokratischer Weg zur Überwindung der politischen Krise«, erklärte Tadic am Samstag abend. Wenige Stunden zuvor hat der nationalkonservative Ministerpräsident Vojislav Kostunica sein Kabinett aufgelöst und sich für Neuwahlen ausgesprochen. Die Regierung zerbrach am Streit über das Verhältnis zur EU und das weitere Vorgehen nach der Unabhängigkeitserklärung des Kosovos. Kostunica warf seinen prowestlichen Koalitionspartnern mangelnde Unterstützung in seinem Kampf um einen Verbleib des Kosovos bei Serbien vor.(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/102121.serbien-regierung-zurueckgetreten.html>